



Ein Unternehmen der  
**ERGO** Versicherungsgruppe.

---

Presseinformation – Düsseldorf, 2. Juli 2010

---

## **Veränderungen im Vorstand der Vorsorge Lebensversicherung**

---

**Mit Frank Wittholt und Dr. Andreas Jahn ziehen zwei neue Mitglieder in den Vorstand der Vorsorge Lebensversicherung AG ein. Frank Neuroth und Dr. Johannes Lörper wechseln in den Aufsichtsrat.**

Frank Wittholt (41) ist bereits seit 2007 als Generalbevollmächtigter für die Vorsorge Lebensversicherung tätig. Zu seinen Aufgaben gehören auch in Zukunft die gesamten betrieblichen Angelegenheiten der Vorsorge. Davor war Wittholt 12 Jahre mit vielfältigen Führungsfunktionen im Versicherungsbereich bei DaimlerChrysler betraut. Wittholt hat einen Abschluss als Diplom-Betriebswirt der FH Köln im Bereich Versicherungswesen sowie einen Abschluss als Versicherungskaufmann.

Dr. Andreas Jahn (41) ist seit 2006 bei der ERGO Versicherungsgruppe für den Geschäftsbereich Bankenkooperation zuständig und wird zusätzlich dazu auch bei der Vorsorge die Verantwortung für den Vertrieb übernehmen. Zuvor leitete er den Bereich Strategie und Konzernentwicklung der ERGO Versicherungsgruppe. Nach absolvierter Versicherungslehre studierte Jahn Betriebswirtschaftslehre an der Universität Köln, wo er nach seinem Abschluss als Diplom-Kaufmann auch promovierte.

Aus dem Vorstand der Vorsorge ausgeschieden sind Frank Neuroth und Dr. Johannes Lörper. Sie haben die Vorsorge nach der Gründungsphase zu einer bedeutenden Wachstums- und Ertragssäule des Geschäftsfeldes Lebensversicherung geführt. Neuroth gehörte dem Vorstand der Vorsorge seit 2002 an, Lörper seit 2007. Neben der Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Vorstand der zum 1. Juli 2010 an den Start gegangenen ERGO Lebensversicherung AG werden Lörper und Neuroth daher die weitere Strategie der Vorsorge als Mitglieder des Aufsichtsrats

Kontakt:

Alexandra Klemme  
Tel. 0211/477-3003  
Fax 0211/477-3113  
alexandra.klemme@ergo.de  
www.ergo.de

ERGO Versicherungsgruppe AG  
Pressestelle  
Victoriaplatz 2  
40198 Düsseldorf

begleiten, dessen Vorsitz Neuroth von Dr. Daniel von Borries übernimmt.

Hintergrund der personellen Veränderungen ist eine strategische Neuausrichtung des zur ERGO Versicherungsgruppe gehörenden Spezialisten: In Zukunft soll sich die Vorsorge Lebensversicherung verstärkt auf das Geschäft mit den Bankpartnern ausrichten. Dabei stützt sich die Vorsorge auf die große Expertise aus dem bisherigen Geschäftsschwerpunkt – die maßgeschneiderte Entwicklung und Verwaltung von innovativen fondsgebundenen Produkten für die Altersvorsorge und deren Verwaltung mit individuellen Softwarelösungen sowie Kundenservice.

Bildmaterial der Herren Wittholt und Jahn senden wir Ihnen gerne zu.

---

ERGO Pressestelle, Alexandra Klemme  
Tel. 0211/477-3003

---

#### **Über die Vorsorge**

Die Vorsorge ist ein Spezialversicherer für die maßgeschneiderte Entwicklung und Verwaltung von innovativen fondsgebundenen Produkten für die Altersvorsorge. Sie werden unter der eigenen Marke oder als so genannte white-label Produkte von anderen ERGO-Marken und konzernfremden Versicherern und Vertrieben angeboten. Die Vorsorge übernimmt mit individuellen Softwarelösungen die Verwaltung und den Kundenservice. In der betrieblichen Altersvorsorge bietet sie Arbeitgebern neben allen Durchführungswegen auch die Verwaltung von Zeitwertkonten an. Gemeinsam mit ihrer Tochtergesellschaft Vorsorge Luxemburg verwaltete sie im Jahr 2009 rund 355.000 Verträge mit einem Prämienvolumen von 418,9 Mio. Euro.

Die Vorsorge gehört zur ERGO Versicherungsgruppe und damit zu Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer und Risikoträger. Mehr unter [www.vorsorge-leben.de](http://www.vorsorge-leben.de)

---

#### **Disclaimer**

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Vorsorge beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.